

Knopps Vermächtnis

Die
die schon länger
hier leben,
diese alten Sänger,
die dürfen's fortan nur,
wenn ihre Ärsche
sie heben,
nach hoher Willkür pur;
so bläst man uns die Märsche,
denn Schuld sind
hauptsächlich wir!
wie ist so blind
die geschichte,
so glitschig wie Seifenschmier'!
Wie oft wurden wir verraten,
unzähl', unzähl'ge Mal!
Es roch
schon der Kaiser den Braten,
den man ihm noch
vom güldnen Teller stahl -
wie sind all die Leben gesunken,
darnieder in stickigen Staub!
wie haben die Leichen gestunken,
verscharrt im toten Laub...
wie viele Feuer brannten,
wie viele Mütter rannten,
vor heulndem Sirenenton!
Ach! die Anzahl der Toten,
ihr Name ist Legion!
- doch: Selbst fragen
ist nun verboten;
wir tragen, wir tragen
es schon -
ach, wenn eines Tages ersteiget,
eine glückliche Generation,
der sich ein Weg aufzeigt:
so gebt uns, so gebt uns den Lohn -
Es sei in Ehrengedenken
der Opfer des Krieges gedacht:
Mög' Allgott uns liebevoll lenken
aus tiefer schwarzer Nacht!

10.02.2017